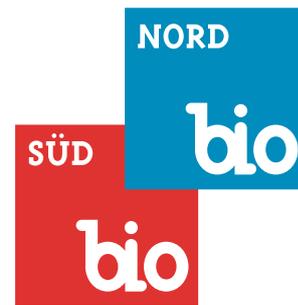


BioNord und BioSüd **Angebots- und Themenvielfalt für die deutsche Bio-Branche**

Seevetal, Juni 2018 || Drei Monate vor den Bio-Branchen-Herbstevents BioNord (9. Hannover) und BioSüd (23.9. Augsburg) sind für beide Veranstaltungen nur noch wenige Restplätze verfügbar. *„Die Fachbesucher dürfen sich auf einen gelungenen Mix aus Bio-Pionieren, Newcomern, regionalen Manufakturen, Naturkosmetik und vielem mehr freuen“*, wie BioMessen Veranstalter Matthias Deppe ankündigt. Am Vorabend der BioNord wird zum zweiten Mal der BioMessen-Förderpreis „Mehr Bio für morgen“ verliehen. Mit ihm unterstützen die BioMessen aktiv ökologische und nachhaltige Entwicklung, die ausdrücklich über die Grenzen des Lebensmittelmarketings und der Lebensmittelbranche hinausweist. Die Jury (Matthias Deppe, Klaus Lorenzen, Vorstand Landwege eG, Annette Sabersky, Fachjournalistin für Ernährung und Jeanine Tovar, Bio-Kommunikationsexpertin). *„Auf die Jury wartet eine schwierige Aufgabe“*, kündigt BioMessen Veranstalter Wolfram Müller an. *„Die Zahl der Einsendungen ist gegenüber dem Vorjahr um mehr als 25 % gestiegen und angesichts der Qualität der Bewerbungen dürfte die Auswahl schwierig werden.“* Aus der Vielfalt der Einreichungen werden zunächst vier Nominierte ausgewählt. Der oder die Gewinner des insgesamt mit 10.000 Euro nominierten Preises werden bei der Preisverleihung bekannt gegeben. Sowohl auf der BioNord als auch auf der BioSüd werden unter dem Motto „12 Uhr mittags“ aktuelle branchenpolitische Fragestellungen gerne auch kontrovers diskutiert, die Themen werden jeweils aktuell gesetzt. Bei politischen Messerundgängen bringen die BioMessen regionale Politiker aus den Bereichen Agrar- und Ernährung ins Gespräch mit Ausstellern, Anbau- und Branchenverbänden.

Über die BioMessen

Die BioMessen sind eine Angebots- und Kommunikationsplattform für die Akteure der deutschen Bio-Branche. Sie richten sich ausschließlich an Fachbesucher, u. a. aus Naturkost- und Reformwarenhandel, Bio-Supermärkten, selbstständigem Lebensmitteleinzelhandel, Spezialitätenhandel, Gastronomie- und Großverbraucher. Aussteller sind sowohl die bundesweiten Lieferanten des Bio-Fachhandels aus den Bereichen Bio-Lebensmittel und Naturkosmetik sowie der entsprechende Großhandel. Hinzu kommen regionale Anbieter wie zum Beispiel Winzer, Käsereien, Imker. Mit individuellen und authentischen Produkten leisten diese oft handwerklich arbeitenden Betriebe einen unverzichtbaren Beitrag zur Vielfalt und Lebendigkeit des qualitativ hochwertigen Bio-Lebensmitteleinzelhandels.



2/2

bots. Auf Gemeinschaftsflächen präsentieren sich die Anbauverbände des ökologischen Landbaus (u.a. Bioland, Biokreis, Demeter, Naturland) mit zahlreichen Unterausstellern. Angebote aus dem Reformwarenbereich werden auf der Sonderfläche ReformWelt unter Schirmherrschaft der Reformhaus eG gebündelt. Alle auf den BioMessen ausgestellten Produkte unterliegen klaren Kriterien und Zertifizierungsanforderungen. Diese orientieren sich an den Sortimentsrichtlinien des Bundesverbands Naturkost Naturwaren BNN e.V., der auch Schirmherr der Veranstaltung ist. Alle vier BioMessen sind klimaneutral.

BioNord/Hannover 9. September 2018

BioSüd/Augsburg 23. September 2018

KONTAKT-PRESSE

Harting+Tovar GmbH
Vordere Schöneporth 17a
30167 Hannover \ T 05 11..35 90 100
bio@harting-tovar.de

VERANSTALTER

Matthias Deppe+
Wolfram Müller oHG
Bosteler Feld 19
21218 Seevetal